

CALL FOR PAPERS

Einreichungsfrist:
15. Juni 2026

GEOMONITORING: RISIKEN GLOBAL UND LOKAL ERKENNEN UND MINIMIEREN

Globale und regionale Risiken nehmen in ihrer Komplexität und Dynamik stetig zu. Geoinformationstechnologien spielen eine entscheidende Rolle dabei, diese Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, zu analysieren und geeignete Maßnahmen zur Risikominderung abzuleiten.

Risiken können unter anderem entstehen durch:

Klimawandel (z.B. Dürren, Überschwemmungen, Stürme, Erdbeben), **Geopolitische Krisen** (z.B. Energie- und Wasserversorgungskrisen), **Militärische und terroristische Bedrohungen** (z.B. Angriffe auf kritische Infrastrukturen), **Wirtschaftliche Fehlentwicklungen** (z.B. Übernutzung natürlicher Ressourcen, Entwaldung, Desertifikation, Rohstoffmangel)

Ziel der Veranstaltung: Das Deutsche GeoForum 2026 verfolgt insbesondere das Ziel, die Bundes- und Landespolitik in Deutschland für den Nutzen und die strategische Bedeutung von Geoinformationstechnologien für Wirtschaft und Gesellschaft zu sensibilisieren.

01.–02. Dezember 2026

Landesvertretung der
Freien und Hansestadt
Hamburg in Berlin

geoforum.ddgi.de

Kooperationspartner:



Call for Papers

Das Deutsche GeoForum bietet als bundesweites Branchentreffen Raum für Austausch, Impulse und Vernetzung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Forschungsergebnisse, Innovationsansätze oder Best Practices einem fachkundigen Publikum vorzustellen und die Rolle der Geoinformation im Ressourcenmanagement aktiv mitzugestalten.

Wir freuen uns über Einreichungen aus Forschung und Praxis, u.a. in Form von:

- **Fachvorträgen (10–15 Minuten)**
- **Projekt- und Fallstudienberichten**
- **Panels oder Workshops (auf Anfrage)**

Das sind die Themenbereiche des 14. Deutschen GeoForums 2026

Geomonitoring und Frühwarnsysteme inkl. Copernicus

Nutzung von Geodaten zur Risikoanalyse und -bewertung

Klimafolgenmonitoring und Umweltbeobachtung

Schutz kritischer Infrastrukturen

Geoinformation in Krisen- und Katastrophenmanagement

Ressourcenmanagement und nachhaltige Entwicklung

Innovative Technologien (z.B. KI, Fernerkundung, Big Data in der Geoinformation)

Praxisbeispiele und Nutzeranforderungen aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und NGOs

Politische und rechtliche Rahmenbedingungen

Die Konferenz – vor Ort in Berlin

Auch das 14. Deutsche GeoForum findet wieder in Berlin statt – in unmittelbarer Nähe zur Politik, den Ministerien und vielen Akteuren von Gesellschaft und Wirtschaft. So wollen wir als Deutscher Dachverband für Geoinformation den Raum und die Plattform für den Informationsaustausch zwischen Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung bieten – wieder im persönlichen Austausch.

Veranstaltungsort: Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg beim Bund, Jägerstraße 1-3, 10117 Berlin

Veranstaltungselemente

Keynote-Beiträge

Es sind ein bis zwei Keynote-Beiträge vorgesehen.

Themenforen /-sessions

Es sind mindestens vier Themenforen vorgesehen, je nach Anzahl der Einreichungen auch als parallele Themenforen.

Die Themenforen /-sessions werden moderiert und es ist eine aktive Beteiligung der Teilnehmenden ausdrücklich erwünscht. Die Informationen und die Ergebnisse werden dokumentiert und den Teilnehmenden im Nachgang zu dem GeoForum bereitgestellt.

GeoIN MINT-Award 2026:

Am 01. Dezember 2026 werden wieder innovative und kreative Anwendungen der Geoinformation mit dem GeoIN MINT-Award ausgezeichnet. Bis zum 01.10. können Schüler*innen der Oberstufe, Studierende aller Fachrichtungen sowie junge Mitarbeiter*innen in Unternehmen, Verwaltungen und Forschungseinrichtungen ihre Ideen oder Konzepte einreichen.

In einem eigenen Themenforum werden die ausgewählten Beiträge des GeoIN MINT-Awards 2026 vorgestellt. Die Einreichungen können aus verschiedensten Formaten bestehen: Videoclips, Animationen u.v.a.m.. Die Beiträge können auch Live vor Ort präsentiert werden. Die digitalen Beiträge sollen eine Dauer von ca. 3 Minuten nicht überschreiten.

01. Dezember 2026

ab 14:00 Uhr: 14. Deutsches GeoForum Teil 1

02. Dezember 2026

bis 15:00 Uhr: 14. Deutsches GeoForum Teil 2

Fachausstellung / Themeninseln

Bis zu acht Themeninseln sind vorgesehen. Die Teilnahme an den Themeninseln ist Bestandteil eines der verschiedenen Sponsorpakete (Gold – Silber – Bronze).

Networking

Die Pausen werden ausreichend dimensioniert sein, so dass genügend Zeit für das Networking zur Verfügung steht.

Die Nominierten werden im Rahmen des 14. Deutschen GeoForums bekannt gegeben. Mit dem Award ist ein Preisgeld von 1.500 Euro verbunden.

Bitte senden Sie das Proposal oder Ihren Beitrag zum GeoIN MINT-Award an: geschaeftsstelle@ddgi.de

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Beckröge zur Verfügung, per E-Mail unter geschaeftsstelle@ddgi.de oder Telefon: 0162-9096526.

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

Für das Organisationsteam
Wolfgang Beckröge
(Präsident)

Informationen

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Die Fachbeiträge sollten einen Umfang von max. 10 Minuten haben. Die Referentinnen/Referenten nehmen im weiteren

Verlauf aktiv an der Diskussion teil und können dort weitere Inhalte Ihrer Expertise einbringen – auch z.B. in Form von zusätzlichen Folien. Die Vortragsblöcke werden moderiert und dokumentiert.

Mit dem „Call for Papers“ möchten wir Sie einladen, ein Proposal mit folgenden Informationen einzureichen:

Titel der Präsentation / des Fachvortrags:

Name der Autorin / des Autors / der Autoren:

Organisation:

Straße, PLZ Ort:

Telefonnummer und E-Mail-Adresse:

Zusammenfassung des Vortrags:

Meinen Beitrag ordne ich folgendem Bereich zu:

Technologie – anwendungs- u. branchenübergreifend

Anwendung/Branchenlösung

Angabe des Technologiefeldes

Angabe der Branche (n)

Bitte beachten: Sollte die Versandfunktion in Ihrem Browser nicht funktionieren, speichern Sie bitte das PDF lokal ab und schicken es dann an die E-Mail-Adresse geschaeftsstelle@ddgi.de.